

**Vorbereitungslehrgang auf die Berufsprüfung
mit eidg. Fachausweis**

Holzbau Vorarbeiter Holzbau Vorarbeiterin

**Lehrgangleiter Tobias Herzog
September 2027 – August 2028**

Inhalt

Voraussetzung	3
Ausbildungsziel	4
Module und Inhalte	5
Fakten.....	8
Rückvergütungen	10
Allgemeine Bedingungen	11

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie möchten Genaueres wissen über den Vorbereitungslehrgang auf die Berufsprüfung zum Holzbau Vorarbeiter/zur Holzbau Vorarbeiterin. Sie wollen sich in Ihrem Fachgebiet weiterbilden. Sie sind flexibel und sind bereit, viel neues Wissen zu erwerben und das Gelernte in Ihrer Berufstätigkeit anzuwenden. Sie wollen Ihre Ausbildung mit einer eidg. Berufsprüfung abschliessen und sind nachher berechtigt, den geschützten Titel

Holzbau Vorarbeiter:in mit eidgenössischem Fachausweis

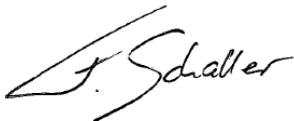
zu tragen.

Wir bieten Ihnen in unserem Lehrgang eine zielgerichtete und praxisnahe Vorbereitung auf diese Berufsprüfung an.

Was Sie erwartet, wie viel Zeit und welche finanziellen Mittel Sie investieren, erfahren Sie aus dieser Lehrgangsdokumentation.

Viel Vergnügen. Bei Fragen geben wir Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Leiter Weiterbildungszentrum



Fabian Schaller

Lehrgangsleitung



Tobias Herzog

Voraussetzung

zum Lehrgangsbesuch

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufslehre als Zimmerin/Zimmermann mit eidg. Fähigkeitszeugnis.

Über die Zulassung von Interessenten aus anderen Berufen entscheidet die Lehrgangsleitung.

zur Prüfungszulassung (eidg. Prüfung)

Sie verfügen über

- a) das eidgenössische Fähigkeitszeugnis als Zimmerin/Zimmermann und über mindestens 1 Jahr Berufserfahrung im Bereich Holzbau, seit Abschluss der Lehre (Berufsbegleitende Ausbildungsgänge werden zu den Praxisjahren voll angerechnet);
- b) Über die Zulassung von Kandidaten aus branchenverwandten Berufen entscheidet die Prüfungskommission.

Ausbildungsort

Weiterbildungszentrum Lenzburg (wbz), Lenzburg

Zielgruppe

Fachleute aus dem Baugewerbe und der Holzverarbeitenden Industrie.

Ausbildungsziel

Die Weiterbildung zum/zur Holzbau Vorarbeiter:in vermittelt Ihnen das notwendige Wissen um:

- ein Team von Mitarbeitenden und Lernenden zu leiten und qualitativ einwandfreie, technisch korrekte, termingerechte und sichere Ausführung der Arbeiten auszuführen
- als Bindeglied zwischen Baustelle, Betrieb und anderen Berufsgattungen zu wirken
- die Sicherheit, Qualität und den Baufortschritt vor Ort zu überwachen, Kundenbedürfnisse oder planungsrelevante Informationen weiterzuleiten und selbständig Abklärungen mit ihren Vorgesetzten zu treffen
- Aufträge auf der Baustelle oder in der Werkstatt zu verteilen, um Mitarbeitende anzuleiten und Lernende praktisch auszubilden
- betriebliche und branchenspezifische Qualitätsstandards mit ihrem Team umzusetzen
- die Baustelleneinrichtung zu koordinieren
- die fachgerechte Wartung von Geräten und Maschinen zu sorgen
- die persönliche Sicherheit ihrer Mitarbeitenden und die konsequente Umsetzung der Vorschriften von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu überwachen
- Baustellen-, Material- und Regierapporte zu schreiben und Massaufnahmen und Ausmasse zu erstellen
- den Material- und Werkzeugbedarf und koordinieren den Transport und die Logistik für ihre zugeteilte Baustelle zu planen
- Pläne und Skizzen zu erstellen
- Masse zu berechnen und komplexe Bauteile herzustellen
- anspruchsvolle Neubauten, Umbauten, Sanierungen sowie Rückbauten durchzuführen

Module und Inhalte

Lektionsplan Lehrgang Holzbau Vorarbeiter/Holzbau Vorarbeiterin

1. Grundlagen	1.1 Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> • Korrespondenz Preisfragen, Bestellungen • Gesprächsführung mit Kunden, Mitarbeiter, Lehrlinge, Telefon • Marketing Massnahmen kennen, die das äussere Erscheinungsbild des Betriebes beeinflussen • EDV Grundlagen Word- und Excel 	50
	1.2 Fachrechnen <ul style="list-style-type: none"> • Math. Grundlagen Repetition mathematische und algebraische Grundlagen • Berechnungen an Flächen • Berechnungen an Körper • Berechnungen aus dem beruflichen Alltag 	40
	1.3 Statik <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Begriffe, Symbole, Bezeichnungen u. Einheiten • Graphische & rechnerische Statik • Schnittkräfte bestimmen von Normal-, Querkraft, Momente • Bemessungen Einfache Biegeträger, Stützen, Versätze & Auflager 	50
	1.4 Werkstoffe <ul style="list-style-type: none"> • Brandschutz Klassieren und verwenden von Baustoffen und Baumaterialien. • Holzkunde Holzarten, Eigenschaften, Einsatzmöglichkeiten • Werkstoffplatten Aufbau, Eigenschaften & Verwendung • Hilfsbaustoffe Verbindungsmitel, Beschläge, Klebstoffe, Dämmstoffe • Holzschutz Holzschädlinge, vorbeugende u. bekämpfende Behandlung, Gesetzliche Vorschriften 	25
	1.5 Konstruktion <ul style="list-style-type: none"> • Bauphysik Wärme- Feuchtigkeits- u. Schallschutz • Brandschutz Feuerwiderstandsklassen, Detaillösungen • Konstruktionssysteme Aussen- u. Innenwände, Geschossdecken, Dachkonstruktionen, Fassadenverkleidungen • Bauelemente Türen, Tore u. Fenstereinbauten Verschiedene Konstruktionsarten und Konstruktionssysteme 	85

	<ul style="list-style-type: none"> • Treppenbau Planung von geraden und gewundenen Treppen • Bodenbeläge Unterkonstruktion, Riemen- u. Parkettböden • Umbau u. Sanierung Bestandesaufnahme, Schichtaufbau, provisorische Abstützungen, Abänderungen u. Verstärkungen • Provisorische Bauten Gerüst-, Steg- u. Abspriessungen • Arbeitsicherheit 	
2. Betriebsorganisation	<p>2.1 Unternehmensführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterführung Eigenen Führungsstil erkennen und diesen weiterentwickeln • Lehrlingsausbildung Rechte, Pflichten, Bildungsverordnung, Bildungsplan, Lehrplan • Arbeitsrecht Gesamtarbeitsvertrag, Bauarbeitenverordnung <ul style="list-style-type: none"> • Kostenarten Fixe Kosten, variable Kosten und Einflussfaktoren • Lohnaufbau Regie- u. Kalkulationslohn • Kalkulation Aufbau der Preise • Arbeitsicherheit 	35
	<p>2.2 Ausmass und Rapport</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Auftrag Auftragsarten und ihre Inhalte/Gegebenheiten • Ausmassvorschriften Grundsätze, Ausmassarten u. -vorschriften kennen • Rapportsysteme Rapportarten und deren Bedeutung kennen • Arbeitsicherheit 	35

3. Vorbereitung	3.1 Arbeitsvorbereitung <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsabläufe Optimaler Arbeitsablauf u. Materialfluss • Unterlagen und Dokumente Notwendige Planungsunterlagen erstellen u. kontrollieren • Massaufnahmen Massaufnahmeskizzen mit allen notwendigen Informationen erstellen • Material u. Werkzeuglisten Material- u. Werkzeuglisten erstellen, prüfen, verbessern. • Arbeitssicherheit 	40
	3.2 Werkplanung <ul style="list-style-type: none"> • Ideenskizzen • Werkstattzeichnungen • Detailzeichnungen • CAD-Grundkurs • Arbeitssicherheit 	65
	3.3 Raum und Struktur <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Zeichnerische und rechnerische Grundlagen für das Ermitteln von Abbundmassen in der Ebene und im Raum • Bauteile in der Ebene und im Raum Ermitteln der Abbundmasse, und Übertragen auf stab- oder plattenförmige Produkte • Fläche Raum Ermitteln von wahren Flächen in Raum (Dachausmittlungen) • 	80
4. Fertigung	4.1 Arbeitstechniken <ul style="list-style-type: none"> • Zuschneiden Einteilen von stab- und plattenförmigen Produkten • Maschinenarbeiten Voraussetzungen und Arbeitssicherheit • Abbundarbeiten Arbeitssicherheit • Unterhalt und Pflege von Hand- und stationären Maschinen • Montagetechnik Montagemittel und -techniken. • Arbeitssicherheit 	45
5. Montage	5.1 Bauführung <ul style="list-style-type: none"> • Baustelleneinrichtung Organisation des Arbeitsplatzes auf der Baustelle • Transporte • Koordination u. Organisation Zusammenarbeit, Terminabsprachen mit Planer Handwerker usw. • Vermessen Einmessen wichtiger Fixpunkte und Masse • Abfallentsorgung Ordnung auf der Baustelle, Abbruch- u. Materialentsorgung • Arbeitssicherheit 	60

Fakten

Anmeldeschluss 30. Juli 2027
Anmeldung mit Kopie von Fähigkeitszeugnis und Notenausweis
(Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt)

Lehrgangsbeginn 1. Unterrichtstag: Freitag, 3. September 2027

Lehrgangsdauer 2 Semester (ca. 600 Lektionen) inkl. CAD-Grundkurs und zusätzlich ca. 350 h für Selbststudium und Projekte

Unterrichtstag Freitag ganzer Tag und Samstagvormittag à 9, bzw. 5 Lektionen
Unterrichtszeiten: 07:50 – 16:40 Uhr
(Details gemäss Stundenplan)

(Personalführungsweekend Donnerstag, 09.09.27 – Samstag, 11.09.27 mit individuellen Unterrichtszeiten)

Infoveranstaltungen



Es finden Informationsveranstaltungen zu diesem Lehrgang am wbz Lenzburg mit anschliessendem Apéro statt. Die Daten finden Sie auf der wbz Webseite. Anmeldung erforderlich!

Methoden

Die Referent:innen halten sich an moderne Unterrichtsmethoden. Der Praxisbezug und das Bestehen der Berufsprüfung stehen dabei im Mittelpunkt.

Klassengrösse 14 – 22 Teilnehmende

Lehrgangskosten Lehrgang, CAD-Grundkurs, **CHF 9'700.00**
Personalführungsweekend

Lehrmittel von Holzbau Schweiz CHF 1513.40*
*Wenn der Betrieb Mitglied von Holzbau Schweiz ist, werden diese Kosten durch die Berufsförderung von Holzbau Schweiz zurückerstattet.

(Nichtmitglieder haben 50% der Lehrmittelkosten selbst zu tragen, da Nichtmitgliedern und Mitgliedern 50% der Kosten durch Bundesbeiträge rückerstattet werden)

Ev. zusätzlich anfallende Kosten

CAD-Studentenlizenz CHF 100.00
(sofern keine kostenlose Verlängerung beantragt werden kann)

Lignum- & SIA Normen/Tabellen CHF 200.00
(wenn nicht bereits vorhanden)

Kosten Berufsprüfung CHF 950.00*
*(Stand März 2026)

Die Prüfungskosten werden vom Berufsverband erhoben.

Rückvergütungen

Subjektfinanzierung



Der Bund übernimmt 50 Prozent der anrechenbaren Lehrgangskosten! Sie können mit einer Rückerstattung von ca. CHF. 5'000.00 rechnen (Betrag ohne Gewähr), wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Sie haben einen vorbereitenden Lehrgang auf eine eidgenössische Prüfung absolviert
2. Sie haben die Lehrgangskosten bezahlt (Rechnungen auf Ihren Namen lautend)
3. Sie haben die eidgenössische Prüfung absolviert
4. Sie wohnen in der Schweiz

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wbzlenzburg.ch/lehrgaenge-kurse/rueckverguetung-durch-den-bund

holzbauschweiz

Studierende aus Mitgliedsbetrieben von Holzbau Schweiz werden (Stand 1. Januar 2026) durch die Berufsförderung von Holzbau Schweiz pro Tag mit CHF 80.00 (Plafonierung CHF 2'500.00 pro Semester, bzw. maximal CHF 5'000.00 pro Jahr) unterstützt.

Lehrmittelkosten sind für Mitarbeitende von Mitgliedsbetrieben durch die Berufsförderung rückerstattungsfähig.

<https://www.holzbau-schweiz.ch/de/ueberuns/berufsfoerderung-holzbau-schweiz/>

Weiterbildung

Als Holzbau Vorarbeiter:in schaffen Sie sich ideale Voraussetzungen für alle weiteren Ausbildungen bis zum/zur Holzbautechniker:in HF, Holzbau Bauführer:in HF oder dipl. Zimmermeister:in

Hinweise

Prüfungsordnung und Wegleitung zur Prüfungsordnung, sowie Unterlagen zur Berufsförderung von Holzbauschweiz finden Sie unter:

<https://www.holzbau-schweiz.ch/de/bildung/weiterbildung/holzbau-vorarbeiter-in/>

Allgemeine Bedingungen

Anmeldung

Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Der Lehrgang wird nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Die Lehrgangsleitung behält sich Änderungen hinsichtlich Fächerzuteilung, Unterrichtsort, Unterrichtstag, Unterrichtszeiten sowie den Lehrgangskosten vor. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die nachfolgenden Bedingungen:

Abmeldung

Für Abmeldungen, welche vor Lehrgangsbeginn schriftlich bei uns eintreffen gelten folgende Unkostenbeiträge:

- vor Ablauf der Anmeldefrist
CHF 250.00 (Einschreibengebühr)
- bis 30 Tage vor Lehrgangsbeginn
50% der Lehrgangskosten
- 29 Tage bis Lehrgangsbeginn
75% der Lehrgangskosten
- Abmeldungen oder Fernbleiben bei und nach Lehrgangsbeginn 100% der Lehrgangskosten

Abschluss

Nach erfolgreichem Bestehen der eidg. Berufsprüfung sind Sie berechtigt, den geschützten Titel «Holzbau-Vorarbeiter:in mit eidgenössischem Fachausweis» zu tragen. Teilnehmende des Lehrgangs erhalten eine Lehrgangsteilnahmebestätigung, sofern mindestens 80% der Lektionen besucht, 80% der Prüfungen absolviert und die Projektarbeit vollständig eingereicht wurde.

Versicherung

Lehrgangsteilnehmende sind von Seiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg nicht gegen Unfälle versichert.

Ausbildungsort Die Räumlichkeiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg befinden sich bei der Autobahnausfahrt Lenzburg (A1).

Parkplätze Das Abstellen von Fahrzeugen ist gebührenpflichtig und ausschliesslich im Parking/Parkplatz gestattet.

Weitere Informationen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen das Sekretariat, Tel. 062 885 39 02, oder der Lehrgangleiter für Holzbau Vorarbeiter:in, Herr Tobias Herzog, Mail: tobias.herzog@wbzlenzburg.ch, gerne zur Verfügung.